

# MAISHOFNER

Gemeindeinformation August 2019

Ausgabe 1/2019



Radwegverbindung  
Maishofen - Viehhofen  
ab Seite 5

Die finanzielle Lage  
der Gemeinde  
ab Seite 7

Veranstaltungen  
im Überblick  
ab Seite 16

# VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Maishofnerinnen  
und Maishofner,

Im Anschluss an die Wahlen im März galt die größte Aufmerksamkeit der Konstituierung der neuen Gemeindevertretung. Trotz einiger Stimmenverluste wurde ich für die vierte Periode zum Bürgermeister im ersten Wahlgang gewählt, dafür möchte ich mich nochmals bedanken. Vbgm.a.D. DI Erich Auer war mir in den vergangenen Jahren immer eine großartige Unterstützung und Hilfe sowie guter Freund. Sein Einsatz für die Gemeinde Maishofen war außergewöhnlich groß und er wird fehlen.

Vbgm. Thomas Mayr darf ich auf diesem Weg nochmals gratulieren und ihm für die bevorstehenden Aufgaben alles Gute wünschen.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten ist es nun an der Zeit, nach Ablauf der politischen Sommerpause, an den bereits begonnenen sowie neuen und zukünftigen Projekten weiterzuarbeiten.

Über die derzeit wichtigsten Themen möchte ich nachfolgend informieren:

## **Sommerkindergarten und Sommer-Schulkindbetreuung**

Über die Ferienzeit haben wir wiederum einige Ferialpraktikanten engagiert um das bewährte Team zu unterstützen, aber auch um Jugendlichen aus Maishofen erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu ermöglichen. Magdalena Böhm leitet mit viel Umsicht ihr Kiga-Team und sorgt so für einen reibungslosen Ablauf sowie eine ausgezeichnete Betreuung unserer Kleinsten.



Ich habe mit ihr bereits ihre Pläne und Vorstellungen für das kommende Kindergartenjahr vorbesprechen können und festgestellt, dass zu den bereits angebotenen Aktivitäten wiederum viel Neues hinzukommen soll.

Gerlinde und Irene Neumayr sind seit Jahren – und immer noch – mit Begeisterung in der Schulkind-Nachmittagsbetreuung tätig. Auch die Ferienbetreuung wird mit vielen Ausflügen und tollen Erlebnissen für die Kinder bestens organisiert.

Im Bereich der Kinderbetreuung haben wir in den letzten Jahren sehr viel an Leistungen zugelegt, die dem Umstand geschuldet sind, dass wir im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden dazu die Bereitschaft innerhalb der Gemeinde selbst herstellen konnten und auch die entsprechenden finanziellen Mittel eingesetzt haben.

## **Volksschule und Neue Mittelschule Maishofen**

Mit dem Schulabschluss zu Ferienbeginn mussten wir den langjährigen Dir. Toni Höller in den Ruhestand verabschieden. Die Zusammenarbeit mit ihm war eine besonders gute. Durch seine Verbundenheit und sein Wissen über die Gemeinde und deren Funktionsweise war die Aufgabe

bzw. die Zusammenarbeit in den schulischen Bereichen sehr gut. Einen herzlichen Dank sowie die besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt darf ich nochmals auf diesem Weg zum Ausdruck bringen.

Über die Sommermonate haben wir die letzten „alten Schulklassen“ und auch noch den Werkraum für das kommende Schuljahr generalsaniert.

## **Gehweg von der NMS zum Vereinshaus**

Gemeinsam mit dem Obm. des Bauausschusses Ing. Harald Festerer sowie Vbgm. Thomas Mayr haben wir mit dem Grundbesitzer Alois Dick – Stiegerbauer ein dbzgl. erfolgreiches Gespräch geführt. Über die grundsätzliche Führung an der Nordseite der Kammererstraße sind wir einig und werden die Details bereits in die Planung eingearbeitet. Die Umsetzung wollen wir im Herbst noch starten und im Frühjahr soll dann die Fertigstellung bis zur Kammerer-Bahnunterführung erfolgen.

## **Schutzprojekte Gadenstätt & Mayrhofgraben**

Durch die Schneesituation und den damit verbundenen Sperrungen der Glemmtaler Landesstraße haben wir kurzerhand mit WLVL, Land Salzburg und den Nachbargemeinden Saalbach/Hinterglemm und Viehhofen, sofortige Maßnahmen zur Umsetzung beschlossen bzw. in die Wege geleitet.

Der Mayrhofgraben wird, wie im Herbst 2019 vorbereitet und beschlossen, in den kommenden Monaten durch weitere Baumaßnahmen erheblich sicherer und weiter verbaut werden. Die Detailgespräche dazu haben wir

bereits im Frühjahr führen können.

Durch das Ausscheiden von Obm. Max Eder – Hettlerbauer, der die Wildbachgenossenschaft Reitersbach 12 Jahre geführt hatte, wurde eine Neukonstituierung notwendig.

Dazu habe ich gemeinsam mit der BH Zell und der WLV Pinzgau eine Genossenschaftsversammlung organisiert. Dabei konnte wieder ein neuer Vorstand und mit Matthias Brandstätter ein neuer Obmann gefunden werden.

Am Beispiel der vielen Katastrophen aus anderen Gemeinden des Pinzgaues sieht man, wie wichtig diese Schutzprojekte und die beauftragten Genossenschaften eigentlich sind.

Ich werde auch weiterhin die Genossenschaften bei deren verantwortungsvoller und immer schwieriger werdenden Aufgaben mit den Möglichkeiten der Gemeinde unterstützen.

### **Kreisverkehr Atzing und Ansiedelung der Firma „Transgourmet“**

Bei einer Bürgerversammlung im Mai zu den Themen Kreisverkehr Atzing und Ansiedelung der Firma „Transgourmet“ auf dem ehemaligen Werksgelände Rieder I haben wir umfassend informieren und noch vorhandene Bedenken ausräumen können. Mittlerweile hatten wir bereits eine Detailbesprechung, wo die weiteren bzw. nächsten Schritte festgelegt wurden. So wie bereits im Mai informiert, ist auch der derzeitige Planungs- und Umsetzungsstand gegeben. Ein klärendes Gespräch zwischen LH Haslauer, der Fachabteilung

sowie der Gemeinde Saalbach/Hinterglemm bzgl. des wahrscheinlichen Rückbaus der derzeitigen Abfahrtsrampe Richtung Saalbach, ist für 11. September geplant.

### **Radwegverbindung Glemmtal – Lückenschluss**

Nach ca. 10 Jahren wurde das letzte Teilstück seitens des Landes Salzburg in Angriff genommen. Mit der Unterführung im Bereich „Forsthof“ wurde das erste fehlende Teilstück heuer umgesetzt und das zweite wird im Frühjahr 2020 folgen. Durch den Bau des Kreisverkehrs in Atzing wird auch eine gute Weiterführung des Radweges nach Zell am See sowie eine gefahrlose Querung der Glemmtaler Landstraße und eine Anbindung ins Ortszentrum möglich werden.

### **Rad- und Gehwegverbindung Richtung Oberhaus**

In den letzten Monaten wurde zweimal in der Kronenzeitung über dieses Thema berichtet. Aus diesen einseitigen und eher unsachlichen Berichten könnte man schließen, dass zwischen der Familie Gensbichler und der Gemeinde Maishofen bzw. mir als Bürgermeister noch immer Unstimmigkeiten bestehen. Dem ist nicht so.

Ich habe mit der Fam. Gensbichler ein Gespräch geführt, um die Verbindung des Fußweges wieder für die Öffentlichkeit bereitzustellen.

Die Diskussion über das berüchtigte „Kuhurteil“ hat die Ausgangssituation für die Gespräche verständlicherweise natürlich nicht verbessert und dadurch bleibt der Oberhausbauer Hannes Gensbichler auch vorerst

bei seiner Entscheidung. Dies ist einfach zu akzeptieren und auch zu verstehen, denn der Weg ist sein Eigentum und führt über seine „Kuhwiese“ mit all den bekannten Problemen die damit einhergehen.

Wenn in der Krone berichtet wurde: „...dass die Brücke mit öffentlichen Mitteln gebaut und nun vom Landwirt gesperrt würde...“, darf ich Folgendes anmerken.

Die Brücke musste gebaut werden, da bei der damaligen Verlegung des neuen Saalach-Verlaufes zum Oberhausbauer - Richtung Osten – seine bestehenden Felder durchschnitten und ihm eine Zufahrt zu seinen Feldern daher ohne Brücke nicht mehr möglich gewesen wäre. Da dies aus einem öffentlichen Interesse heraus geschehen ist, wurde die Brücke auch aus öffentlichen Mitteln finanziert, um die Hochwassersituation für diesen Bereich Maishofens zu verbessern. Die Umsetzung einer Verbindung in Form dieser Brücke wäre wohl die logische Forderung für jeden, der vonseiten der öffentlichen Hand um eine solche bauliche – dem Wasserschutz dienende - Maßnahme gebeten wird.

Ich möchte hier auch um Verständnis für die Fam. Gensbichler bitten. Es ist ihr gutes Recht, einem weiteren Rad- Fußgänger- und Autoverkehr über ihre Wiese bzw. vorbei an ihrem Anwesen eine Absage zu erteilen.

Daran wird auch eine „verkürzte und reißerische“ Berichterstattung durch Medien nichts verändern.

Ich habe für die Haltung des Oberhausbauern Verständnis und vertraue auf eine weitere gute Gesprächsbasis. Jedenfalls

werden wir uns nicht durch Medien unser gutes Verhältnis und den dörflichen Zusammenhalt zerstören lassen. Wir bleiben in dieser Angelegenheit weiter im Gespräch und sollte sich in irgendeiner Form eine Lösung anbieten, werden wir das Beste versuchen.

### **Im Herbst werden wir uns an die großen Themen herantasten.**

Die Umsetzung der Planung und Konzeption des Gemeindezentrums sowie erste Überlegungen und Gedanken zum Sport- und

Freizeitzentrum. Auch die Fortführung der Neuauflage des REK (räumliches Entwicklungskonzepts) werden wir unter strenger Maßgabe, der in den letzten Jahren diskutierter Problemstellungen völlig neu zu betrachten haben (z.B.: langfristige, günstige sowie gesicherte Baulandsicherung und leistbares Wohnen für Einheimische; kein Ausverkauf der Heimat; erfolgreiche Strategien und Maßnahmen gegen die Grund- und Boden-Spekulation; Reduzierung der Flächenversiegelung und Stärkung der Ortszentren etc.). Das sind spannende und for-

dernde Aufgabenstellungen, denen wir uns wieder gerne stellen werden.

In diesem Sinn darf ich Ihnen einen schönen Sommerausklang und für den bevorstehenden Herbst eine schöne Zeit wünschen und verweise auf die Möglichkeit der Terminvereinbarung zu einem persönlichen Gespräch unter der Rufnummer 06542/68213-0 - Fr. Susanne Fersterer.

Ihr/Euer



## **RAUMORDNUNG**

### **Zweitwohnsitzdeklarierung**

Sehr geehrte Haus- und Wohnungseigentümer!

Das Land Salzburg hat die Möglichkeit geschaffen, die beabsichtigte Nutzung einer Wohnung (eines Hauses) zu Zwecken des Zweitwohnens gegenüber der Gemeinde bekannt zu geben.

Die für die Meldung vorgesehe Frist endet mit 31.12.2019.

Sollte Ihre Wohnung (Haus) zu Zweitwohnzwecken genutzt werden, wird empfohlen, diese Nutzung mit dem Erklärungsformular gegenüber der Gemeinde offenzulegen. Bitte beachten Sie, dass unrechtmäßige Zweitwohnnutzungen nach den gesetzlichen Vorschriften zu ahnden sind und die Möglichkeit der Abgabe einer Erklärung zeitlich befristet ist.

Das Erklärungsformular und weitere Informationen finden Sie unter folgender Internetadresse:

[www.salzburg.gv.at/deklarierung](http://www.salzburg.gv.at/deklarierung)

**Bericht: Katrin Frank  
Raumordnung**



Zivilschutz in  
Österreich



**BM.I**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



**LAND  
SALZBURG**

## **Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm**

**in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019,  
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

## **Frostschäden an den Gemeindestraßen:**

Der Winter 2018/2019 hat einige Schäden an den Gemeindestraßen hinterlassen.

Daher wurden bereits im April 2019 detaillierte Sanierungsangebote bei den Baufirmen eingeholt, um nach der Frostperiode sofort mit der Sanierung beginnen zu können. Im Zuge einer Begehung wurden alle Gemeindestraßen abgefahren und die Schwerpunkte festgelegt und die Sanierung gestartet. Sanierungen wurden bereits in der Hofmannsthalstraße, Moosweg, Lahntal, Oberhausweg usw. durchgeführt.

Durch eine Fachfirma wurden zusätzlich die großen Risse in den Fahrbahnen mit einer speziellen Bitumenmischung verfüllt. Gemeinsam mit dem Land Salzburg werden heuer noch weitere Straßenabschnitte saniert.



## **Radwegverbindung Maishofen-Viehhofen:**

Das Land Salzburg hat im Frühjahr mit der Errichtung der Radwegunterführung durch die Glemmtaler Landesstraße begonnen und wird diese Baustelle in den nächsten Wochen abschließen. Im Herbst wird (nach Vorliegen aller Bewilligungen) mit dem Neubau der Radwegbrücke (Forsthofbrücke) über die Saalach begonnen. Der nächste und letzte Abschnitt ist dann der Radweg in Richtung Viehhofen bis Gindlhof. Hier ist für die Radwegtrasse ein

größerer Felsabtrag notwendig. Ein besonderer Dank gilt hier den Grundbesitzern für die Einräumung der Dienstbarkeit zur Errichtung des Radweges.

## **Schutzprojekt Gadenstätllawine:**

Aufgrund der Lawinengefahr musste im letzten Winter die Glemmtaler Landesstraße kurzzeitig gesperrt werden. Daher wurde gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinenverbauung das „Schutzprojekt Gadenstätllawine“ ausgearbeitet. Geplant ist die Errichtung von Gleitschneeschutzsicherungen, Aufforstungsmaßnahmen sowie die Errichtung von 2 ferngesteuerten Sprengmasten.

Die finanziellen Mittel werden von Bund, Land, Landesstraßenverwaltung und den Gemeinden Saalbach-Hinterglemm, Viehhofen und Maishofen aufgebracht.

Die Gesamtinvestitionskosten liegen bei ca. 350.000 Euro. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Wildbach- und Lawinenverbauung für die gute Zusammenarbeit und die schnelle Umsetzung der Maßnahmen.



**Bericht: Wilfried Bauer  
Amtsleiter**

## Volksschule - Sanierung der Klassenzimmer abgeschlossen

Seit etwa 4 Jahren werden die Klassen im alten Bereich des Volksschulgebäudes etappenweise in den Ferienmonaten saniert. Im heurigen Sommer konnte das Projekt mit den letzten beiden Klassen erfolgreich abgeschlossen werden.

Ziel war es, durch neue Böden, einer neuen Beleuchtung und einer Akustikdecke zeitgemäße Unterrichtsräume zu schaffen, in denen sich Schüler und Lehrer wohlfühlen können und optimale Unterrichtsbedingungen gegeben sind. Zudem haben neue Schränke und Regale mit viel Stauraum, die teilweise uralte Möblierung abgelöst. Auch bei

der Ausmalung wurde auf eine schlichte und homogene Farbgebung geachtet, die ideale Voraussetzungen für unsere jüngsten Gemeindegänger schaffen soll. Wohnliche Vorhänge runden das Konzept ab.

Die Sanierungsarbeiten wurden größtenteils von Maishofner Firmen durchgeführt, denen es bestens gelungen ist, in den kurzen Zeitfenstern, Hand in Hand eine perfekte Arbeit abzuliefern. Eine große Hilfe bei der Umsetzung solcher Projekte ist immer unser Bauhof und die Damen der Gebäudereinigung, die mit viel Einsatz und Umsicht die Umbauarbeiten begleiten.

Besonders hervorzuheben ist das gute Einvernehmen zwischen Schulleitung, Politik und Amt, welches kurzfristige und effektive Entscheidungen rasch ermöglicht. So konnte heuer auch noch die Sanierung des Werkraumes umgesetzt werden. Parallel zu diesem Projekt in der Volksschule konnten in den letzten Jahren in der Neuen Mittelschule und im Kindergarten ähnliche Sanierungen und Verbesserungen zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen durchgeführt werden. Planungen für weitere Projekte in unseren Bildungsstätten stehen bereits im Raum.

**Bericht: Josef Schwaiger  
Bauamt**



Die Beleuchtung und Akustik wurde wesentlich verbessert



Freundliche Klassenzimmer bereichern unsere Volksschule



Helle Farben runden die Neugestaltung der Klassen ab



Auch der Werkraum bekam kurzfristig eine neue Gestaltung

## Gemeindehaushalt 2019

Für das Jahr 2019 sind im Ordentlichen Haushalt (OH) Einnahmen und Ausgaben von rund € 9,2 Mio. veranschlagt. Die wesentlichsten Einnahmen bilden dabei die

Bundesertragsanteile mit 34%, gefolgt von der Kommunalsteuer mit 21% und den Kanalbenützungsgebühren mit 13%.

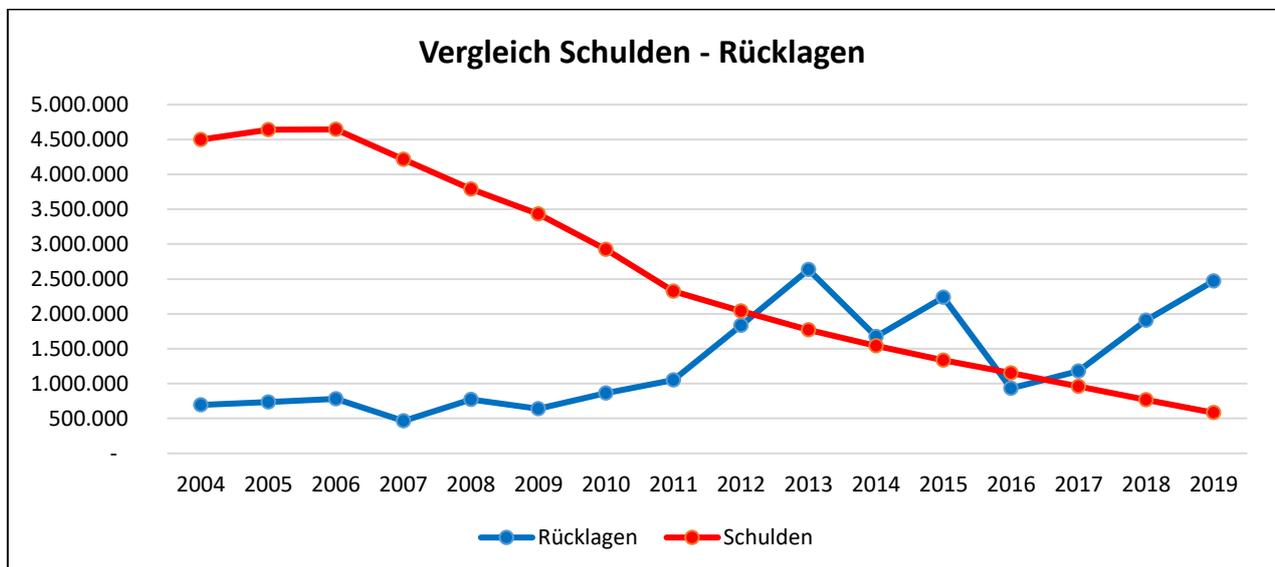
Ordentlicher Haushalt (OH) nach Gruppen 2019	Einnahmen	Ausgaben
<b>0</b> Politik und Verwaltung	193.700	1.095.800
<b>1</b> Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Feuerwehr	9.400	127.200
<b>2</b> Schulwesen, Kindergarten, Sport	527.500	1.798.900
<b>3</b> Kunst und Kultur	6.200	242.200
<b>4</b> Sozialwesen, Seniorenheim	100	1.035.700
<b>5</b> Gesundheit, Beiträge Krankenhäuser	0	476.600
<b>6</b> Straßenwesen, Bauhof, Verkehr	243.700	1.342.800
<b>7</b> Wirtschaftsförderung	0	70.100
<b>8</b> Kanal, Müll, Freibad, Friedhof, Wohnungen	1.834.000	2.047.700
<b>9</b> Finanzen - Steuern, Bundesertragsanteile	6.384.300	962.700
Überschuss - Jahresergebnis 2017	800	
<b>Summe</b>	<b>9.199.700</b>	<b>9.199.700</b>

Für Projekte im Außerordentlichen Haushalt (AOH) sind 2019 € 1,1 Mio. vorgesehen. Am meisten wird dabei in unser Straßensystem investiert. Wie schon in den letzten Jahren kann auch 2019 alles ohne Darlehensaufnahme bewältigt werden. 2019 werden Schulden in Höhe von € 180.000 getilgt.

Der Schuldenstand per 31.12.2019 wird € 580.000 betragen.

Rücklagen:

Soweit sich das jetzt schon abschätzen lässt, werden sich auf den Rücklagensparbüchern der Gemeinde Maishofen per 31.12.2019 rund € 2,5 Mio. befinden.



Ausgehend vom Jahr 2004 wurden die Darlehen kontinuierlich abgebaut. Im Jahr 2013 übersteigen erstmals die Rücklagensmittel die vorhandenen Schulden. 2013 bis 2016 wurde jeweils in einem Jahr angespart

und im nächsten Jahr investiert. Für welche Projekte die derzeit angesparten Mittel verwendet werden, wird die neue im April angelobte Gemeindevertretung im Herbst 2019 entscheiden.

**Bericht: Martina Ebster  
Finanzverwaltung**

# AUS DEM KINDERGARTEN

Im Sommer 2017 wurde der Gemeindecindergarten Maishofen mit dem Zertifikat „Gesunder Kindergarten“ ausgezeichnet.

Die Gesundheit ist ein wichtiger Bestandteil in unserer pädagogischen Arbeit mit den Kindern und gewinnt immer mehr an Bedeutung.

**Was ist gesund? Wie ist es möglich, auf die eigene Gesundheit zu achten und seine Gewohnheiten und sein Umfeld entsprechend auszurichten?**

Nur in einem Prozess, an dem sich möglichst **alle** beteiligen

- die **PädagogInnen, AssistentInnen und HelferInnen** - also das gesamte Team
- die **Kinder**
- die **Eltern** bzw. die Familien der Kinder - in gutem Zusammenspiel mit dem Erhalter der Kindergärten und benachbarten Institutionen.

In einem Umfeld, in dem man sich wohlfühlt, lernt es sich leichter und es ist einfacher gesund groß zu werden.



Deshalb gilt es **im Gesunden Kindergarten**

- Wissen zu vermitteln
- die Gesundheitsressourcen aller Beteiligten nachhaltig zu stärken
- das Lebensumfeld Kindergarten gesundheitsförderlich zu gestalten
- gesundheitsfördernde Arbeits- und Lernbedingungen zu schaffen.

Vielen Dank an dieser Stelle an die umliegenden Betriebe, die Landwirte, die Bäuerinnen von Maishofen, dem Gartenbauverein, der Unterstützung der Gemeinde und der Eltern für die Umsetzung all unserer Vorhaben.



Die Ausrüstung der Polizei durfte anprobiert werden



Auch das Radargerät wurde ausgiebig getestet



Besuch von der Polizei



Gestaltung der Erntedankfeier mit der Landjugend Maishofen für die Erntedankfeier



Bewegung gehört zum Gesunden Kindergarten dazu



Bereits die Kleinsten lernen den Umgang mit frischen Lebensmitteln

Der Gesunde Kindergarten beinhaltet viele Bereiche:

Von der gesunden Ernährung, über die Zahngesundheit, Bewegung im Haus und im Freien, eine gemütliche, ansprechende und wohlfühlende Umgebung, bis hin zu einem guten Miteinander zwischen den Kindern, Eltern und MitarbeiterInnen der Einrichtung.

- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Täglicher Verzehr von frischem Obst und Gemüse
- Wasser trinken
- Besuch von exotischen und heimischen Tieren
- Exkursionen zum Bauern, zum Imker, zur Apotheke
- Zahlreiche Ausflüge in und um Maishofen (Steinberg, Märchenwald, Familienpark, Zeller See...)
- Spiel und Bewegung im Freien zu jeder Jahreszeit
- Massagestunden mit Raimund Machreich
- Besuch der Feuerwehr, der Rettung und der Polizei
- Zahngesundheitserziehung mit Avolino (AVOS)
- Bewegung und Spaß mit Hopsi Hopper (ASKÖ)
- Forschen und experimentieren mit unterschiedlichsten Materialien
- Leben von Traditionen (Erntedankfest, Laternenfest, Adventkranzweihe...)
- Besuch des Seniorenwohnheimes
- Weihnachtsmarkt und Buchausstellung und vieles mehr



Besuch im Seniorenwohnheim



Die Bewohner des Seniorenwohnheimes freuen sich über die selbstgebastelten Geschenke



Auch die Gärtnerei Schwaighofer in Saalfelden wurde besucht



Ausflug zum Bauernhof



Zahngesundheitserziehung durch AVOS

**Bericht: Magdalena Böhm  
Kindergartenleitung**

## Geld für die Familienkasse

Das Schul- und Kindergartenjahr hat wieder begonnen und damit verbunden sind auch viele Ausgaben für die Kinder. Gerade jetzt im Herbst gibt's einige Fristen für die Beantragung von Familienförderungen, die Sie nicht übersehen sollten – hier ein kleiner Überblick:

### **Kinderbetreuungsfonds – Land Salzburg**

Gefördert werden Kinderbetreuungskosten für nicht schulpflichtige Kinder mit Ausnahme von Kindern, die das letzte verpflichtende Kindergartenjahr besuchen. Bei Bezug der Kinderbetreuungsbeihilfe des AMS (siehe unten) besteht kein Anspruch dieser Förderung.

Die Höhe der Förderung beträgt pro Kindergartenjahr maximal € 200 bei Halbtagsbetreuung bzw. maximal € 350 Ganztagsbetreuung.

Die Förderung wird ab dem Monat der Antragstellung gewährt und aliquot berechnet.

Einkommensobergrenzen: Familien mit einem Kind € 1.678,73 - (netto, ohne Familienbeihilfe) – zuzüglich € 447,67 für jedes weitere unversorgte Kind, das im gemeinsamen Haushalt lebt. Bei AlleinerzieherInnen mit einem Kind beträgt die Einkommensgrenze € 1.287,03 - (netto, ohne Familienbeihilfe) – zuzüglich € 447,67 für jedes weitere unversorgte Kind, das im gemeinsamen Haushalt lebt.

Infos & Antrag:

Referat Kinderbetreuung Elementarbildung Familien, Tel. 0662/8042-5435 oder 5436

Antragsfrist: Am besten gleich im September Antrag stellen, um den vollen Förderbetrag zu erhalten.

### **Schulveranstaltungsförderung (Land Salzburg)**

Maximal € 220 pro Kind und Kalenderjahr, für SchülerInnen aller Schulformen im Bundesland Salzburg; gilt für Sportwochen, Wienwochen, Schullandwochen, Projektstage etc. (Tipp – alle kleinen Veranstaltungen mit Datum und Kosten selber übers Kalenderjahr auflisten, durch Schulleitung bestätigen lassen und einreichen).

Einkommensobergrenzen, Antragsformular - gleich wie beim Kinderbetreuungsfonds s.o.

Antragsfrist: Sie können noch bis Jahresende rückwirkend Schulveranstaltungen im Kalenderjahr 2019 einreichen und bereits ab Jänner für solche im Jahr 2020 ansuchen.

### **Ermäßigung für Kosten der schulischen Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen**

Bei niedrigem Einkommen können die Elternbeiträge auf Antrag bei der Schulleitung reduziert werden (10 bis 100%). Die Einkommensgrenzen und jeweiligen Ermäßigungssätze finden Sie in der Schulbeitragsverordnung unter folgendem Link:

<http://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrSbg&Gesetzesnummer=10000906>

Infos: Bildungsdirektion für Salzburg - Referat Schulrecht und Schülerbeihilfe, Tel 0662/8083-2308

Antragsfrist: innerhalb eines Monats nach Aufnahme der Betreuung bei der Schulleitung – also noch im SEPTEMBER!





## IRONMAN 70.3

Die Region Zell am See-Kaprun wird am 01. September 2019 der Austragungsort des IRONMAN 70.3 Zell am See-Kaprun, Bruck, Maishofen, Piesendorf sein! Es gibt heuer eine geänderte Streckenführung und daher kommt es zu folgenden Straßensperren:

**Sperrzeiten 01. September 2019: die B311 ist in der Zeit von 12:30 Uhr - 16:00 Uhr** vom Schmittentunnel bis zur Ortseinfahrt Maishofen gesperrt. Die Einfahrt in das Ortszentrum von Maishofen sowie die Ausfahrt aus Maishofen ist zu diesem Zeitpunkt nicht möglich. Die Zufahrt



ins Glemmtal sowie die Ausfahrt vom Glemmtal Richtung Saalfelden ist jederzeit möglich.

## Rabattaktion SUPER s`COOL-CARD



### Was bringt dir die SUPER s`COOL-CARD

Mit dieser Karte, gültig vom 01.09.2019 bis zum 31.08.2020, kannst du für günstige 96 €, 365 Tage lang alle öffentliche Verkehrsmittel des Salzburg Verkehr im Bundesland Salzburg nutzen. Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst - alles mit einer Karte. Die Super

s`COOL-CARD kannst du auch dann bestellen, wenn du keine s`Cool-Card erhältst, weil du z.B. im Internat der Schule wohnst.

Du hast bereits eine s`COOL-CARD für das Schuljahr 19/20 und möchtest aber die Super s`COOL-Card? Kein Problem, beantrage einfach die neue Karte und das bereits bezahlte wird berücksichtigt.

### Wer bekommt die Super s`COOL-CARD?

Du bist Schüler an einer Schule mit Öffentlichkeitsrecht oder

Lehrling.

Du bist unter 24 Jahre alt (Stichtag 01. September). Dein Hauptwohnsitz, deine Schule oder deine Lehrstelle ist im Bundesland Salzburg.

**Bei Vorlage der SUPER s`COOL-CARD für das Schuljahr 19/20 im Gemeindeamt Maishofen werden dir 30 € zurück-erstattet (Voraussetzung: Hauptwohnsitz in Maishofen).**



## Bitte Leinenzwang beachten!

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer!

Bei der Gemeinde langen immer wieder Beschwerden ein, dass Hunde nicht angeleint mit ihren Besitzern unterwegs sind.

Die Gemeinde nimmt dies zum Anlass an die Ortspolizeiliche Verordnung der Gemeinde Maishofen zu erinnern, deren § 1 lautet:

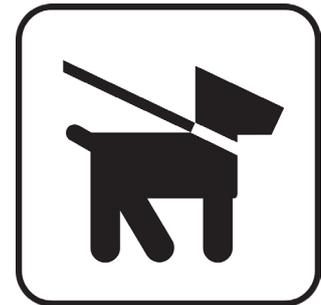
*Hunde müssen gemäß § 17 Salzburger Landessicherheitsgesetz*

*- S-LSG, LGBl. Nr. 57/2009 außerhalb von Gebäuden und von eingefriedeten Grundflächen im gesamten Gemeindegebiet der Gemeinde Maishofen, auf für jedermann begehbaren öffentlichen Orten, an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Der Maulkorb muss so ausgeführt sein, dass der Hund nicht zubeißen kann und es dem Tier nicht möglich ist, ihn abzustreifen.*

Bitte bedenken Sie, dass sich

Personen, auf die ein Hund zulauft bedroht fühlen und auch Panik bekommen können.

Die Gemeinde Maishofen ersucht um gegenseitige Rücksichtnahme und Einhaltung der angeführten Gesetzesstelle.



## Restabfall- und Biotonnen rechtzeitig bereitstellen!



Da es in letzter Zeit immer öfter zu Problemen bei der Entleerung der Mülltonnen gekommen ist, möchten wir Sie ersuchen, die Abfalltonnen rechtzeitig zur Abholung bereitzustellen. Es ist immer möglich, dass sich aufgrund von Baustellen oder anderen Umständen der Tourverlauf

ändert und daher die Müllabfuhr nicht zum gewohnten Zeitpunkt kommen kann. Um eine ordnungsgemäße Entleerung zusichern zu können, stellen sie bitte die Tonnen schon am Vortag an den vorgesehenen Platz. Zu spät bereitgestellte Tonnen können nicht entleert werden.

## Heckenrückschnitt

Vielorts wachsen Hecken und Bäume in den Straßen- bzw. öffentlichen Raum hinein und beeinträchtigen neben dem Fußgänger- und motorisierten Individualverkehr auch die freie Sicht über den Straßenverlauf bzw. die Straßenbreite.

Deswegen verweisen wir auf die Bestimmungen in der Straßenverkehrsordnung (StVO § 91) wonach Bäume, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden oder zu entfernen sind, wenn

die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder die Benutzbarkeit der Straße beeinträchtigt wird.

Weiters werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von sichtbehinderndem Bewuchs freizuschneiden sind.

Auch Straßenlaternen sind

auszuzästen, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt werden.



in Maishofen haben im ersten Halbjahr 2019

11 Mädchen und 10 Jungen

das Licht der Welt erblickt!

Die Gemeinde Maishofen wünscht den  
frischgebackenen Eltern  
viel Freude mit dem Nachwuchs  
und freut sich sehr über die neuen Erdenbürger!

## BÜCHEREI

### „Tonies – die neuen Stars im Kinderzimmer“

Seit kurzem gibt es in der Bücherei Maishofen auch die Möglichkeit die kleinen Figuren auszuliehen. Derzeit haben wir bereits 30 Figuren und zwei Tonie-Boxen die ebenfalls ausgeliehen werden können. Die kinderleicht zu bedienenden Hörspiel-Figuren garantieren schon für die Kleinsten einen abwechslungsreichen Hörbuch-Spaß. Jeder Tonie steht für eine andere Geschichte. Von

Benjamin Blümchen über Biene Maja bis hin zu Heidi oder Dr. Brumm. Die Kinder lieben sie.

Um sich die Tonies sowie die Tonie-Boxen ausleihen zu können braucht ihr einen Mitgliedsausweis. Für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren gibt es keinen Mitgliedsbeitrag. Hierfür ist lediglich ein Betrag von € 0,50 pro Tonie/Woche und € 1,00 pro Tonie-Box/Woche zu bezahlen.

Pro Familie können 2 Tonies für maximal zwei Wochen ausgeliehen werden.

Wir wünschen viel Spaß beim Hören und freuen uns auf euren Besuch.



**P.S.: Zur Erinnerung, es gibt auch noch viel mehr zu entdecken in unserer Bücherei – viele Spiele warten darauf von euch bespielt zu werden und auch die beliebten Tiptoi Bücher stehen zur Verfügung.**

# GEDÄCHTNISTRAINING für SENIOREN

## Was tun Sie um geistig fit zu bleiben?

## Wie helfen Sie sich bei Gedächtnisblockaden?

Vergessen Sie häufiger etwas oder müssen Sie sich bereits alles notieren um Termine nicht zu versäumen, oder merken Sie schon ab und an, dass es Ihnen schwerer fällt sich zu konzentrieren? Dann haben wir eine gute Nachricht, mit regelmäßigem Gedächtnistraining können Sie Ihrem Gedächtnis auf die Sprünge helfen.



Trainieren Sie bewusst Ihr Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis und schulen Sie Ihre Sinne um sich geistig fit zu halten bis ins hohe Alter. Wir trainieren mit gezielten Übungen und mit vielen verschiedenen Materialien in einer Kleingruppe ganz gezielt Ihr Gedächtnis. Frau Heidemarie Obwaller bietet Ihnen einen geschützten Rahmen und eine angenehme Atmosphäre, sowie zusätzliches Übungsmaterial für Sie zu Hause.

Das Gedächtnistraining ist auch für demenzerkrankte Menschen empfehlenswert, auch wenn man die Krankheit dadurch nicht heilen kann, kann man die kognitiven Fähigkeiten trainieren und erhalten sowie das Selbstwertgefühl steigern. Und nicht zuletzt kann ein Gedächtnistraining für Menschen mit Demenz auch zur emotionalen Stabilität beitragen.

<b>Kursbeginn:</b>	<b>23. September 2019</b>
<b>Kurszeiten:</b>	<b>wöchentlich jeden Montag von 9:30 – 10:30</b>
<b>Wo:</b>	<b>Seniorenwohnheim Maishofen</b>
<b>Kosten:</b>	<b>10 x UE / á 50 min. insgesamt 85,-</b>
<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>20. Sept. 2019</b>
<b>Teilnehmerzahl begrenzt:</b>	<b>max. 8 Personen</b>
<b>Kursleiterin:</b>	<b>Heidemarie Obwaller, ausgebildete Gedächtnistrainerin für Senioren</b>

## **Wohnungsfreimeldung/Betreubares Wohnen in Maishofen Anschrift: Kirchhamerstraße 37 - Erdgeschoss**

- Größe: 51,36 m<sup>2</sup> (Vorraum, Bad/WC, Küche, Schlafzimmer, Terrasse)
- Lift vorhanden, behindertengerecht, barrierefrei
- Monatliche Gesamtmiete: 678,75 Euro
- PKW-Abstellplatz in der Tiefgarage (verpflichtend): 41,39 Euro
- Kautions: 3 Bruttomonatsmieten: 2.037.—Euro
- Übernahme der Einbauküche – Voraussetzung
- Bezug: ab 15.September 2019
- Energiezahlen: Flächenbezogener Heizwärmebedarf: 95,00 kWh/m<sup>2</sup> a
- Gesamtenergie-Effizienz-Faktor: 0,87

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Maishofen/Frau Buchner  
06542/68213-11 oder per Email: buchner@maishofen.at



Am 29. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. September. Der letztmögliche Termin für mündliche Anträge bei persönlicher Übergabe der Wahlkarte ist Freitag, der 27. September. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zu-

meist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 29. September 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge die amtlichen Wahlinformation!

**Impressum-Herausgeber:**  
Gemeinde Maishofen,  
Anton-Faistauer-Platz 7, 5751 Maishofen  
Tel.: 06542/ 682 13, Fax: 06542/ 682 13 - 31,  
Mail: [gemeinde.maishofen@salzburg.at](mailto:gemeinde.maishofen@salzburg.at)

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Ing. Franz Eder  
Redaktion: Susanne Fersterer  
Titelbild: TVB Maishofen  
Fotos: Gemeinde Maishofen, Foto Faistauer,  
Kindergarten Maishofen, TVB Maishofen, Pixabay, Privat

Irrtum, Satz und Druckfehler vorbehalten.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

SO	25.08.2019	07.00 Uhr - 15.00 Uhr	Österr. Rotes Kreuz, „Erste Hilfe Bezirksbewerb“ der Rot-Kreuz-Jugend, es treten alle Jugendgruppen der Rot-Kreuz-Dienststellen des Pinzgaus an (Rauris, Saalbach, Saalfelden, St. Martin, Mittersill, Wald im Pinzgau, Zell am See und Maishofen), Neue Mittelschule Maishofen
SO	25.08.2019		Sportklub Maishofen, 2. Rad Tagesausflug (Tourinfo 0699 17449988 oder www.skm.at)
Mi	28.08.2019	07.30 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Tagesausflug zum Wendelstein in Brandenburg-Bayrischzell, Abfahrt 07.30 Uhr ab Oberreit, Dorfplatz, Kirchham (Info und Anmeldung beim Obmann Herrn Eder, 0699 16800000 oder peter-eder@sbg.at)
DO	29.08.2019	20.00 Uhr	Musikantenstammtisch Schloss Kammer
FR	30.08.2019 - 01.09.2019		Tourismusverband Maishofen, „24 h Wander Trophy“; begleitete 24 h oder 12 h Wanderung von Maishofen über die Schmitten, Saalbach und zurück nach Maishofen (Info www.maishofen.com/24trophy)
SA	31.08.2019	14.00 Uhr - 18.00 Uhr	Schützengesellschaft Maishofen, Vereinsmeisterschaft, um 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung, Schloss Kammer
SA SO	31.08.2019 - 01.09.2019	08.00 Uhr	Eisschützenverein Maishofen, „Sepp Hasenauer Gedächtnis Turnier“, WM-Bahn, Beginn jeweils 08.00 Uhr
SA - SO	31.08.2019 01.09.2019		Tourismusverband Maishofen, SA 20.00 Uhr Zielankunft der 12 h Wanderung sowie am SO 08.00 Uhr Zielankunft der 24 h Wanderung im Ortszentrum von Maishofen, für Stimmung ist gesorgt

## September

SO	01.09.2019		Ironman 70.3, die Radstrecke führt auch durch Maishofen; „Achtung Straßensperren“
Mi	04.09.2019		Pensionistenverband Maishofen, Wanderung zur Pronebenalm in Mühlbach am Hochkönig
DO SO	05.09.2019 08.09.2019		21. Mountainbike Weltmeisterschaft in Saalbach-Hinterglemm
SA	07.09.2019		Orgelverein Maishofen, Orgelfahrt nach Ried/Innkreis und Stift Lambach
SO	08.09.2019	10.00 Uhr	Pfarrkirche Maishofen, Patrozinium und „125 Jahre Pfarre Maishofen“, Festgottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Pfarrfest in der Versteigerungshalle
MO	09.09.2019		Volksschule und Neue Mittelschule Maishofen, Beginn des Schuljahres 2019/2020
DI- DO	10.09.2019 - 12.09.2019		Pensionistenverband Maishofen, Bezirks-Motorradtour 3 Tage Prosecco-Region Friaul in Venetien
MI	11.09.2019	15.00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Kaffeenachmittag mit „Erste Hilfe Kurs“ im Schloss Kammer

SA - MO	14.09.2019 - 23.09.2019		Pensionistenverband Maishofen, 9 Tage Herbsttreffen in Belgrad, Serbien
SO	15.09.2019		Naturfreunde Maishofen, Familienwanderung zur Örgenbauernalm
SO	15.09.2019		Sportklub Maishofen, Herbstwanderung
DI	17.09.2019		Pensionistenverband Maishofen, 70 Jahr Feier PVÖ in Salzburg im Festzelt des Rupertikirtages
DO	19.09.2019	19.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Maishofen, Jahreshauptversammlung im Gasthof zur Post
FR - SA	20.09.2019 - 28.09.2019		Pfarrre Maishofen, Pilgerreise nach Rom
SA	21.09.2019		Trachtenmusikkapelle Maishofen, Teilnahme am Musikfest „40 Jahre TBO Mittersill“
SA	21.09.2019	12.00 Uhr	Tourismusverband Maishofen, Almabtrieb und Hoffest des Kammererbauern, Schloß Kammer
SA	21.09.2019	20.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, „Happy Hoagascht“ - Konzert „Hits aus Stra-Leitn“, Aula Neue Mittelschule Maishofen
SO	22.09.2019		Chorgemeinschaft Maishofen, Konzert im Bergbaumuseum in Leogang
SO	22.09.2019		Sporklub Maishofen, Radsport Klubmeisterschaft zur Örgenbauernalm (mit Wertung Pinzgau Trophy)
MO- MI	23.09.2019 - 26.09.2019		Seniorenbund Maishofen, Herbstfahrt 4 Tage Wien, Abfahrt 07.15 Uhr ab Oberreit, Dorfplatz, Kirchham (Info und Anmeldung beim Obmann Herrn Eder, 0699 16800000 oder peter-eder@sbg.at
MO	23.09.2019	11.00 Uhr	Rinderzuchtverband Salzburg, Noriker-Hengstjährlingsmusterung, Gelände Rinderzuchtverband
DI	24.09.2019	08.30 Uhr	Rinderzuchtverband Salzburg, Noriker-Hengstjährlingsmusterung und anschließend Versteigerung, Gelände Rinderzuchtverband
MI	25.09.2019		Pensionistenverband Maishofen, Wanderung zur Schützingalm in Thumersbach
DO	26.09.2019	11.00 Uhr	Rinderzuchtverband Salzburg, Versteigerung weiblicher Tiere
FR	27.09.2019	20.00 Uhr	Musikantenstammtisch Schloß Kammer
FR	27.09.2019	19.00 Uhr	Landjugend Maishofen, Maishofner Herbsttanzl
SA	28.09.2019	11.00 Uhr	Plattenwerferverein Maishofen, Vereinsmeisterschaft, Plattenwerferanlage
SA	28.09.2019	20.00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Kulturkabarett „Plauschangriff“ mit Manfred Baumann, Peter Blaikner und Fritz Messner, Aula Neue Mittelschule
SO	29.09.2019	07.00 Uhr - 16.00 Uhr	Nationalratswahlen - Sprengel 1 Aula Volksschule, Sprengel 2 Turnsaal Volksschule

# WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

## **Tourismusverband Maishofen (TVM)**

**Geschäftsführer: Thomas Weissbacher; Obmann: Helmut Fersterer**

**Tel.: 06542 68318, Fax: 06542 68318 8, Internet: [www.maishofen.com](http://www.maishofen.com), E-Mail: [info@maishofen.com](mailto:info@maishofen.com)**

**Jeden Dienstag (18.06. bis 17.09.2019):**

**Waldbaden**, Treffpunkt 9.00 Uhr TVM, Dauer bis ca. 12.30 Uhr, Anmeldung mit Maishofner Urlaubs Rabattblock bis Montag, 17.00 Uhr bei TVM.

**Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag (16.05. bis 15.10.2019)**

**Zeller See Zauber – eine Wasser-Licht-Musik & Lasershow** der besonderen Art. Lassen Sie sich beim Musikpavillon im Elisabethpark in Zell am See für ca. 20 Minuten in eine andere Welt verzaubern. Beginn Mai bis August um 22.00 Uhr, September bis Oktober um 21.00 Uhr. Eintritt frei!.

**Jeden Mittwoch (05.06. bis 09.10.2019):**

**Geführte Wanderung**

Treffpunkt: 8.15 Uhr beim TVM. Anmeldung mit Maishofner Urlaubs Rabattblock bis jeweils Dienstag 17.00 Uhr beim TVM.

**Jeden Mittwoch (Juli und August):**

**Zeller Sommernachtsfest mit viel Flair, Musik und Kulinarik**, ab 19.00 Uhr in Zell am See.

**Jeden Mittwoch (05.06. bis 26.06. sowie 04.09. bis 25.09.2019):**

**Edelweissen, Brauchtum und Tradition am Ufer des Zeller Sees**. Eintauchen in die Sitten und Bräuche des Salzburger Pinzgaus im Elisabethpark Zell am See (neben Grand Hotel), Juni ab 17.00 Uhr, September ab 15.00 Uhr.

**Jeden Freitag (12.07 bis 23.08.2019):**

**Kindernachmittag** mit Spiel & Spaß, Kinderschminken, Hüpfburg und Musik beim Dorfbrunnen Maishofen, von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

**Jeden Freitag (05.04. bis 25.10.2019):**

**„Grünmarkt in Zell am See“** mit lokalen Spezialitäten wie Speck, Bauernbrot und regionalen Käsesorten, von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

## **Pensionistenverband Maishofen**

Obmann Christian Hausberger, Tel. 0699 17251444

**Jeden Donnerstag:**

**14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**, gemütliches Zusammensitzen der Mitglieder im Pensionistenstüberl (Anton-Faistauer-Stüberl) im Gasthof Zur Post.

## **Seniorenbund Maishofen, Obmann Peter Eder, Tel. 0699 1680000**

**Jeden Montag:** 14.00 Uhr Tanzen ab der Lebensmitte im Vereinsraum altes Feuerwehrhaus, ab 14. Oktober 2019 bis Mitte Mai 2020 ehem. Musikprobenraum

## **Sportklub Maishofen**

**Präsident Ing. Martin Faistauer, Ilke Leitgöb (1. Obfrau), Dipl. Ing. Gottfried Schobersteiner (2. Obmann), Radomir Preradovic (3. Obmann) Internet: [www.skm.at](http://www.skm.at), E-Mail: [office@skm.at](mailto:office@skm.at)**

**Sommer/Herbst 2019:**

**Jeden Montag, ab 06.05.2019:**

**LAUFTREFF**, Treffpunkt 18.30 Uhr Sportanlage Maishofen.

**Jeden Dienstag, ab 16.04.2019:**

**„Dienstag Vormittag Beissa“ - Mountainbike-Radtouren**, Tour-Info bei Gertraud Streitberger 0699 17449988.

**Jeden Mittwoch, ab 10.04.2019:**

**Mountainbike-Radtouren**, Tour-Info [www.skm.at](http://www.skm.at).

**Alle Infos zu weiteren wöchentlichen Sportangeboten immer aktuell auf [www.skm.at](http://www.skm.at)** oder im wöchentlichen Newsletter.

## **Schützengesellschaft Maishofen**

**Oberschützenmeister (OSM) Christian Neumayr, Tel. 0664 3826486**

**Schützenmeister (SM) Georg Schachner, Tel. 06542 80190**

**Luftgewehrschießen im Gasthof Zur Post,**

**jeden Donnerstag**

für Kinder (ab ca. 8 Jahre und älter) ab 18.00 Uhr und für Erwachsene ab ca. 19.00 Uhr. Info bei Georg Schachner.

Gerne können Gruppen ab mindestens 15 Personen für Geburtstag, Hochzeit, Vereine- oder Firmenjubiläen usw. einen Termin vereinbaren. Informationen erhalten Sie bei OSM Christian Neumayr (0664 3826486). Bitten um rechtzeitige Anmeldung.

**Babytreff in Maishofen! PEPP - Pro Eltern Pinzgau & Pongau – Die Elternberatung!**  
**Zwei Mal im Monat – jeden 1. und 3. Donnerstag von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr im Seniorenwohnhaus Maishofen.**

Frau Ingeborg Mitteregger, Hebamme und IBCLC-Stillberaterin, beantwortet Ihre Fragen zur Pflege, zum Stillen oder zur Ernährung ihres Babys oder Kleinkindes. Nutzen Sie die Zeit in angenehmer Atmosphäre und tauschen Sie Erfahrungen mit anderen Elternteilen aus. Auch für die Kleinen bietet sich die Möglichkeit dabei erste soziale Kontakte zu knüpfen. Die Teilnahme ist **kostenlos!**

**Samstag, 21. September, 20 Uhr - Neue Mittelschule Maishofen**

## Konzert „Happy Hoagascht“

Es ist wieder soweit. Die vier wahnwitzigen Mundarthelden aus dem mittleren Pinzgauer „Inngebirg“ geben sich ein herzliches Stelldichein, und zwar in Maishofen. Lass dich für kurze Zeit in deren Grasberg-Idylle entführen und schweben mit ihnen auf der Dialektwolke 11 geradewegs zum Mundart-Olymp und wieder zurück. Mit abenteuerlichen Texten - untermalt von urigen und exotischen Instrumenten - lassen sie die Phantasien ihrer Zuhörer in ungeahnte Dimensionen vordringen. Ultrakuschelig, powerpopig, megasexy und vor allem mundartig. Mit dabei haben sie ihr neues Album „Hits aus Stra-Leitn“ - lass dir das nicht entgehen!



**Samstag, 28. September, 20 Uhr - Neue Mittelschule Maishofen**

## Kultkabarett „Plauschangriff“



**Mit Manfred Baumann, Peter Blaikner und Fritz Messner!**

Wir werden zugemüllt mit Informationen! Wir schmeißen uns die Nachrichten um die Ohren, dass das Kleinhirn nur so scheppert. Dank Facebook, Twitter, Instagramm und Konsorten sind wir ständig connected. Aber wie mache ich es richtig?

Die drei Kultkabarettisten brechen auf in den Dschungel unseres modernen Kommunikationsverhaltens. Sie geben Anleitungen zur letztendlich alles entscheidenden Frage: „Wie druck i dir mei Gschichtl am

besten eini?“ Aber Vorsicht, der nächste Geheimdienst ist nicht weit. Ob als NSA-Agent oder als Nachbarin mit den langen Ohren. In bester Kultkabarettmanier lassen die drei wieder originelle Typen aufmarschieren, begeistern mit musikalischen Einlagen und brillieren als talentierte Trickser zwischen Fake News, Message Control, Facebook dauerliken und Bledsinnverzapfen! Und eines zeigen sie auch: Keine Angst bei fehlendem Handyempfang in den Bergen! Man kann immer noch jodeln.

**ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!**

Aufgrund von Wartungsarbeiten am Hauptserver und den PC's der Gemeinde sind in der Woche

*vom 30.09. bis 04.10.2019*

Erledigungen auf dem Gemeindeamt nur eingeschränkt möglich.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Sonntag, 8. September 2019**

# **EINLADUNG ZUM PFARRFEST**

**125 Jahre Pfarre Maishofen  
& Patrozinium „Maria Geburt“**



zugestellt durch post.at

foto: T. Weibacher

**KOMM UND SIEH!**  
Die Pfarre Maishofen freut sich auf Euer Kommen!

**10.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche**  
**ab 11.00 Uhr gemütliches Beisammensein in der Versteigerungshalle**

Musikalische Umrahmung durch die **Sumpfpitzinga**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Schätzspiel und Kinderprogramm mit Hüpfburg!